
TOP 1:

Bestätigung von Mehrkosten im Rahmen der investiven Sportförderung für das Fördervorhaben:

Sanierung der Schießanlage, Langebrücker Str. 10 in 01109 Dresden (1. Bauabschnitt) durch die Privilegierte Scheiben-Schützen-Gesellschaft zu Dresden e. V.

Gegenstand

■ 1. Bauabschnitt:

Inhalt:

- 1. Sanierung der Schießanlage durch Umverlegung des 25-Meter-Standes
- 2. Sanierung der Umzäunung

Ziele:

- 1. Verbesserung des Lärmschutzes
- 2. Erweiterung der Nutzung
- 3. Umsetzung sicherheitsrelevanter Maßnahmen

Gesamtkosten der Maßnahme in Höhe von 495.488,72 Euro, davon Zuwendung der LHD mit Zuwendungsbescheid vom 19.12.2016 in Höhe von 200.000,00 Euro

Drittmittel der SAB in Höhe von 247.744,36 Euro

Mehrkosten

- Mehrkosten im Rahmen der Baumaßnahme von insgesamt 145.762,45 Euro
- Mehrkosten resultieren insbesondere aus
 - Baupreissteigerungen
 - Kostensteigerung in der Ausführungsplanung durch neue spezifische Anforderungen an Schießanlagen (Schießstandrichtlinie) i. V. m. dem Einbau von Sonderprodukten
 - **Umplanung Kugelfang** - Reduzierung Bleistaubentwicklung und Lärmemission
 - **Verbesserung Beleuchtung** - Übernahme einzelner Sportler in höhere Kaderklassen mit erhöhten Anforderungen
 - **Preissteigerung Elektronische Scheibenanlagen** - Produktupgrade des Herstellers (ursprüngliche Preisermittlung 2016)
 - **Schallschutz** - Größe der mit Schallschutzmaterial zu verkleidenden Flächen wurde den Empfehlungen des Schallschutzgutachters angepasst
 - **Nachträgliche Ausstattung mit Jalousien** - vom Schießstandsachverständigen und Versicherung empfohlene Sicherung durch metallische Rollläden
 - **Nachträgliche Ausstattung der Schützenstände mit rutschfestem Belag** - Forderung des Schießsachverständigen zur vollständigen Beseitigung der Pulverrückstände

→ Ohne Förderung der Mehrkosten kann die Anlage nicht genutzt werden

Finanzierung des Vorhabens

- Förderung der Mehrkosten durch die LHD in Höhe von bis zu 58.829,72 Euro (40,36 v. H. der zuwendungsfähigen Kosten)
- zudem Beteiligung der SAB an den Mehrkosten, Differenz wird aus Eigenmitteln des Vereins finanziert

Ausblick:

- **Erarbeitung einer Entwicklungskonzeption zum weiteren Sanierungsbedarf und zur zukünftigen Ausrichtung der Schießanlage durch Verein**
- Ziel ist die Entwicklung eines Sportzentrums
 - für Training und Wettkämpfe der Bundes-/Landeskader und des Nachwuchses
 - unter Mitnutzung von anderen Schützenvereinen und Behörden

Zeitablauf

Antragstellung

- Zuwendungsbescheid vom 19. Dezember 2016 in Höhe von 200.000 Euro (40,36 % der zuwendungsfähigen Kosten)
- Antrag auf Mehrkostenförderung am 26. August 2018
- baufachliche Stellungnahme durch den Eigenbetrieb Sportstätten
- Gespräch mit dem Verein (Vorlage Mehrkosten, detaillierte Untersetzung der Mehrkosten, Erstellung einer Entwicklungskonzeption vor der Umsetzung weiterer Bauabschnitte)

aktueller Sachstand

- Präzisierung des Mehrkostenantrages mit Schreiben vom 9. April 2019 und Ergänzung des Antrages um die ursprünglich separat beantragten Dachdeckerleistungen (Notsicherung)
- Erstellung Vorlage zur Bestätigung der Mehrkosten bis Sommerpause 2019
- Erarbeitung einer Entwicklungskonzeption durch den Antragsteller (ohne separate Förderung /Förderung nur im Rahmen der Gesamtmaßnahme förderfähig)

Ausblick

- Vorstellung und Beschlussfassung der Entwicklungskonzeption zur Verdeutlichung der weiteren Bauabschnitte in den Gremien bis zum 1. Quartal 2020